

**Niederschrift
zur Sitzung des Sport-, Kultur- und Umweltausschusses der
Gemeinde Hetlingen (öffentlich)**

Sitzungstermin: Donnerstag, den 14.09.2023

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:57 Uhr

Ort, Raum: Feuerwache Hetlingen, Raum Idenburg, Hauptstraße
61-63, 25491 Hetlingen

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Thomas Crefeld	FW
Herr Florian Kleinwort	CDU
Frau Sylvia Koopmann	FW
Herr Alexandre Thomßen	CDU
Herr Tobias von Kügelgen	FW

Vorsitzender
stv. Vorsitzender

Außerdem anwesend

1 Einwohner

Herr Michael Kirmse	Abteilungsleitung Fußball H.M.T.V.
---------------------	---------------------------------------

bis 20.03 Uhr

Herr Jens Körner	CDU
Herr Bürgermeister Michael Rahn- Wolff	FW
Frau Renate Springer-König	FW

Protokollführer/-in

Frau Noffke

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 24.08.2023 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Sport-, Kultur- und Umweltausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Es wird der Antrag gestellt, den TOP 12 unter TOP 6 Antrag des HMTV auf Bezuschussung für die Errichtung eines Lagerraumes einzuschieben und TOP 6.1. Bericht aus dem Turn- und Sportrat vorgezogen zu behandeln.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Verpflichtung von bürgerlichen Mitgliedern
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Antrag des HMTV auf Bezuschussung durch die Gemeinde Hetlingen für den Anbau eines Materiallagers linksseitig der Osttribüne im Hetlinger Deichstadion
- 6.1. Bericht aus dem Turn- und Sportrat
7. Wärmeleitplanung
- 7.1. Antrag der CDU Fraktion zur kommunalen Wärmeplanung für Hetlingen in Verbindung mit optimaler Ausnutzung des aktuellen Förderregimes "Kommunalrichtlinie"
- 7.2. Wärme(leit)planung - Schaffung einer abgestimmten Grundlage für eine treibhausgasneutrale kommunale Wärmeversorgung
Vorlage: 0601/2023/HET/AN
8. Antrag der Freien Wahlgemeinschaft, dass die Gemeinde Hetlingen der Initiative Lebenswerte Städte beitrifft
9. Antrag der Stiftung Lebensraum Elbe Hamburg, auf Erteilung einer wasserrechtlichen Genehmigung zum Befahren der Haseldorf Binnenelbe, Lagen: Gemarkung Haseldorf,
10. Ersatz für existierenden Gemeindebus, hier: aktueller Sachstand (aktueller Fahrzeugzustand, Reparaturschätzung, TÜV 02/2024) und weitere Vorgehensweise, Übergangslösung? Reparatur? Leasing?
Vorlage: 0612/2023/HET/BV
11. Rahmenkonzept Solarfreiflächenanlagen der Stadt Wedel, hier: Unterstützung und Beteiligung durch die Gemeinde Hetlingen
12. Dorfentwicklungskonzept; hier: Zwischenbericht der 4 Projektgruppen
13. Workshop Ehrenamt und Hauptamt am 29.11.2023; hier: Information und welche Anliegen sind den SKU-Mitgliedern wichtig?
14. Jugendarbeit - Eigenleistung des HMTV für das Jahr 2022
Vorlage: 0600/2023/HET/BV

- 15. 2. Einwohnerfragestunde
- 16. Verschiedenes
- 18. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

zu 2 Verpflichtung von bürgerlichen Mitgliedern

Der Ausschussvorsitzende verpflichtet die bürgerlichen Ausschussmitglieder per Handschlag.

zu 3 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Es gibt keine Änderungswünsche zum Protokoll vom 08.03.2023.

zu 4 Einwohnerfragestunde

Der Einwohner fragt nach, ob der runde Tisch zum Thema Kulturschaffende in Hetlingen wiedereingeführt werden soll. Der Bürgermeister erklärt, dass es angedacht ist.

zu 5 Bericht des Bürgermeisters

Keine

zu 6 Antrag des HMTV auf Bezuschussung durch die Gemeinde Hetlingen für den Anbau eines Materiallagers linksseitig der Osttribüne im Hetlinger Deichstadion

Der Vertreter des HMTV – Herr Kirmse- erläutert den Antrag des HMTV. Durch die Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges muss für die Gerätschaften des HMTV ein neuer Lagerraum gestellt werden. Es ist der Vorschlag, dass neben der Osttribüne das Materiallager in Form eines einfachen Anbaus erstellt wird. In der Summe werden die Kosten vom HMTV auf ca. 20.000 € geschätzt. Der HMTV beantragt von der Gemeinde einen Zuschuss in Höhe von 10.000€ und beabsichtigt die andere Hälfte der Kosten durch Eigenleistung zu übernehmen.

Der Bürgermeister spricht sich dafür aus, etwas Wertiges aufzustellen. Der SKU unterstützt den Vorschlag des HMTV, den Anbau zwischen der Osttribüne und dem Parkplatz aufzustellen. Die Details sollen dem Bauausschuss überlassen werden. Der Bürgermeister ist bereit als anteilige Beteiligung der Gemeinde an den Gesamtkosten die Pflasterarbeiten in Eigenregie vorzuziehen. Die Kosten hierfür würden sich auf ca. 3000 € belaufen.

Beschluss: Der SKU-Ausschuss befürwortet die Anbaupläne des HMTV und die vorgezogenen Pflasterarbeiten.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 6.1 Bericht aus dem Turn- und Sportrat

Es wird berichtet, dass der HMTV Kinderfasching als Halloweenparty veranstaltet.

Die Raiba-Cup-Woche im Juli war ein voller Erfolg.

Frau Springer-König hinterfragt, ob dem HMTV bekannt sei, wer für die Verunreinigungen durch Kreide anlässlich des Kindersportfestes Anfang September im Bereich der MZH verantwortlich sei. Dies wurde verneint.

Herr Kirmse verlässt die Sitzung um 20.03 Uhr

zu 7 Wärmeleitplanung

AM Thomßen erläutert den Antrag der CDU-Fraktion. Es solle jetzt erstmal darum gehen, den Förderantrag zu stellen. Die Mittel sollten gesichert werden. Es stellt sich die Frage, ob man sich dem Thema widmen und die Finanzmittel zur Verfügung stellen möchte. GV Körner ist der Meinung, dass der Antrag gestellt werden sollte. GP Joule ist in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Wedel dran.

Der Bund sieht vor, dass Gemeinden unter 10.000 Einwohner eine vereinfachte Wärmeplanung machen. Es wird vorgeschlagen abzuwarten, bis bekannt ist, was unter einer vereinfachten Wärmeplanung zu verstehen ist.

Bürgermeister Rahn-Wolff möchte zu „GP Joule“ noch etwas unter Ausschluss der Öffentlichkeit sagen.

Nach eingehender Diskussion wird die Sitzung von 20.25 bis 20.30 Uhr unterbrochen.

Nach Fortsetzung der Sitzung wird der CDU-Antrag zur Abstimmung gestellt.

Beschluss: Der Antrag der CDU Fraktion zur kommunalen Wärmeplanung für Hetlingen in Verbindung mit optimaler Ausnutzung der aktuellen Kommunalrichtlinie wird abgelehnt.

mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis: Ja: 2 Nein: 3 Enthaltung: 0

- zu 7.1 **Antrag der CDU Fraktion zur kommunalen Wärmeplanung für Hetlingen in Verbindung mit optimaler Ausnutzung des aktuellen Förderregimes "Kommunalrichtlinie"**

Siehe TOP 7

- zu 7.2 **Wärme(leit)planung - Schaffung einer abgestimmten Grundlage für eine treibhausgasneutrale kommunale Wärmeversorgung**
Vorlage: 0601/2023/HET/AN

Siehe TOP 7

- zu 8 **Antrag der Freien Wahlgemeinschaft, dass die Gemeinde Hetlingen der Initiative Lebenswerte Städte beitrifft**

AV Crefeld erläutert den Antrag der FW. Es sei eine gute Sache, Straßenverkehrsregelungen in Hetlingen selber gestalten zu können (Zebrastreifen, Piktogramme auf der Straße usw.) Die Initiative „Lebenswerte Städte“ fordert, dass die Kommunen diesbezügliche Entscheidungen selber treffen können sollten. da sie die Ortskenntnisse und die Bedürfnisse der Menschen im Ort am besten kennen. Der Beitritt kostet nichts.

Es entsteht eine angeregte Diskussion.

Beschluss: Der SKU empfiehlt der Gemeindevertretung der Initiative Lebenswerte Städte beizutreten.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 3 Nein: 1 Enthaltung: 1

zu 9 Antrag der Stiftung Lebensraum Elbe Hamburg, auf Erteilung einer wasserrechtlichen Genehmigung zum Befahren der Haseldorf Binnenelbe, Lagen: Gemarkung Haseldorf,

Die Stiftung Lebensraum Elbe (SLE) möchte Untersuchungen für eine vertiefende Machbarkeitsstudie zum Wiederanschluss der Haseldorfer Marsch an das tägliche Tidegeschehen durchführen.

Mittels der beschriebenen Untersuchung soll die Bathymetrie der Gewässersohle der Haseldorfer Binnenelbe aufgenommen werden sowie des angrenzenden Gewässersystems der Haseldorfer Marsch soweit als möglich vermessen werden.

Der Bürgermeister hat bereits das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Der SKU-Ausschuss nimmt dies zur Kenntnis. Eine Abstimmung erübrigt sich.

**zu 10 Ersatz für existierenden Gemeindebus, hier: aktueller Sachstand (aktueller Fahrzeugzustand, Reparaturschätzung, TÜV 02/2024) und weitere Vorgehensweise, Übergangslösung? Reparatur? Leasing?
Vorlage: 0612/2023/HET/BV**

Der AV berichtet, dass davon auszugehen ist, dass der jetzige Gemeindebus die im Februar 2024 anstehende TÜV Prüfung nicht bestehen wird. Daher ist zu überlegen, ob es wirtschaftlicher ist, diesen zu reparieren oder einen neuen Gemeindebus zu beschaffen.

Die Reparaturkosten belaufen sich – grob geschätzt - auf ca. 2.000 € bis 3.000 €, wobei der Marktwert des Fahrzeuges aktuell bei ca. 5.000 € bis 6.000 € liegt.

AM Thomßen weist auf den bereits bestehenden SKU-Beschluss im Frühjahr hin, durch den eine Neubeschaffung verschoben wurde. Es besteht jedoch jetzt durch die Feststellung von Rostschäden eine veränderte Situation, die eine erneute Entscheidung erforderlich macht.

Es entsteht eine angeregte Diskussion. Der Ausschuss ist sich einig, dass auf alle Bedürfnisse der jeweiligen Nutzer bei einer eventuellen Neuanschaffung Rücksicht genommen werden sollte. Die CDU-Fraktion befürwortet ein Elektrofahrzeug und erwartet von den Bandreißern hinsichtlich des dann entstehenden Reichweiten- und Anhängerproblems die Suche nach einer Alternativlösung (z.B. Mietfahrzeug).

Die Verwaltung wird gebeten, für die Sitzung der Gemeindevertretung Angebote einzuholen, möglichst von Fahrzeugen, die auf Lager sind - alternativ mit Elektro- oder Dieselantrieb. Der Ausschuss schlägt dem Gemeinderat vor, die Angebote mit der möglichen Reparatur in Höhe von bis zu 4000 Euro abzuwägen.

Die entsprechenden Mittel wären für 2024 bereitzustellen.

Beschluss: Der SKU-Ausschuss schlägt dem Gemeinderat vor, die Angebote mit der möglichen Reparatur in Höhe bis zu 4000 € abzuwägen. Die entsprechenden Mittel wären für 2024 bereitzustellen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 4 Nein: 0 Enthaltung: 1

**zu 11 Rahmenkonzept Solarfreiflächenanlagen der Stadt Wedel, hier:
Unterstützung und Beteiligung durch die Gemeinde Hetlingen**

Bürgermeister Rahn-Wolff berichtet vom Rahmenkonzept Solarfreiflächen der Stadt Wedel. Die Stadt hat um Stellungnahme der Umlandgemeinden gebeten.

Die Gemeinde ist bereit, gemeinsam mit der Stadt Wedel eine Fläche für Solarfreiflächenanlagen auf deren oder auch auf gemeindlichen Flächen zu entwickeln. Es ist die Überlegung, eine ähnliche Untersuchung auf Amtsebene oder im Raum Hetlingen-Holm-Haseldorf zu beauftragen.

Beschluss: Der SKU empfiehlt der Gemeindevertretung der Stadt Wedel eine Kooperation anzubieten.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

**zu 12 Dorfentwicklungskonzept; hier: Zwischenbericht der 4
Projektgruppen**

Es wird von den einzelnen Gruppen berichtet.

Gestaltung

Dorfmitte

AM Thomßen berichtet, dass es hier keinen neuen Sachstand gibt.

Freiflächen und Grünanlagen

AM Sylvia Koopmann berichtet, dass der Bau der Boulebahn bis Ende September abgeschlossen sein soll. Fa. Bolt aus Moorrege wird die Arbeiten vornehmen. Sie hofft auf die Einweihung im Oktober. Jeder Spieler soll sich seine Kugeln mitbringen. Die Gesamtkosten für Boulebahn, Erwachsenenschaukel und Liegebank werden zu 80% durch Fördermittel der Aktivregion getragen. Der Bauhof wird die Pflegearbeiten übernehmen.

Für den Bereich Deicheck/Blink wurde die Förderung einer Bank abgelehnt. Es wurde eine Bank gespendet. Diese wurde bereits aufgestellt.

Energie

und

Umwelt

Der AV berichtet, dass eine Bestandsaufnahme der PV-Anlagen erfolgt ist Und neue Projekte durch die Arbeitsgruppe geplant werden.

Wohnprojekte

Bürgermeister Rahn-Wolff berichtet, dass die bekannten, möglichen Projekte im Bauausschuss weiterbehandelt werden sollen.

AM Kleinwort würde gern über die Ergebnisse der Umfrage anlässlich der Informationsveranstaltung im März informiert werden.

zu 13 Workshop Ehrenamt und Hauptamt am 29.11.2023; hier: Information und welche Anliegen sind den SKU-Mitgliedern wichtig?

AV Crefeld berichtet, dass am 29.11.2023 ein Workshop zum Thema „Zusammenarbeit zwischen Hauptamt und Ehrenamt“ stattfinden soll. Der SKU hat keine weiteren Anliegen.

**zu 14 Jugendarbeit - Eigenleistung des HMTV für das Jahr 2022
Vorlage: 0600/2023/HET/BV**

Der AV Crefeld erläutert die Vorlage der Verwaltung. Der SKU nimmt die Aufstellung der Jugendarbeit zur Kenntnis.

Beschluss: Der SKU empfiehlt der Gemeindevertretung den Nachweis für 2021 anzuerkennen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 15 2. Einwohnerfragestunde

Der Einwohner spricht 2 Themen an. Er möchte gern wissen, wie weit die Planung der Streuwiese fortgeschritten ist. Außerdem fragt er nach dem Sachstand Energieeinsparung der Straßenbeleuchtung.

Bürgermeister Rahn-Wolff berichtet hierzu, dass es zum Thema Streuwiese Schwierigkeiten mit der unteren Naturschutzbehörde gab. Es soll nochmal einen Vororttermin geben.

Die Straßenbeleuchtung wurde bereits gedimmt.

zu 16 Verschiedenes

Es kam der Hinweis, dass auf dem Gehweg Höhe Hauptstraße 92/94 das Unkraut sehr wuchere. Der Bürgermeister berichtet, dass das Ordnungsamt bereits informiert ist.

Es wird berichtet, dass am 23.09. die Müllsammelaktion Clean Up Europe stattfindet.

**zu 18 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten
Beschlüsse**

Keine

Für die Richtigkeit:

Datum: 12.10.2023

(Thomas Crefeld)
Vorsitzender

(Noffke)
Protokollführerin